

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	26417
		DK5 DK5-GK	6426 6428
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hohe Schaar
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	26 38
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2009
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4105,9383
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Eventuell alte Grünlandfläche, seit längerem brach gelegen, durchsetzt von kleinen Sträuchern, einzelne Eichen, Erlen, Rosen und Weißdorn, die i.d.R. noch recht klein sind und vermutlich auf Pflanzungen zurückgehen. Daneben spontan aufgewachsene, kleinere Gehölze aus Hänge-Birke. Die Grasfluren sind - anders als die weiter im Süden gelegenen - etwas magerer, offener, etwas niederwüchsiger, aber auch blüten- und artenreicher mit einem auffällig hohen Anteil von Johanniskraut und Behaarter Wicke. Der Standort ist etwas uneben, vermutlich sandig, eventuell ursprünglich beweidet. Das Gelände ist gegen die nördlich anschließende Wohnbebauung durch einen breiten, halbruderalen, vermutlich auch in Teilen gepflanzten Gehölzstreifen abgegrenzt, der bis zu 8 m Höhe erreicht, recht artenreich aufgewachsen ist, so dass ein sehr ungestörter, wenig beeinflusster Innenraum entstanden ist.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	AKT	Halbruderaler Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Wilhelmsburger Wettern und Haulander Weg		
Nachbarnutzung/en	Gehölz- und Brachflächen		
Rechtswert (X)	565872	Hochwert (Y)	5926793
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wilhelmsburg (137)	Gemarkung	Wilhelmsburg (147)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

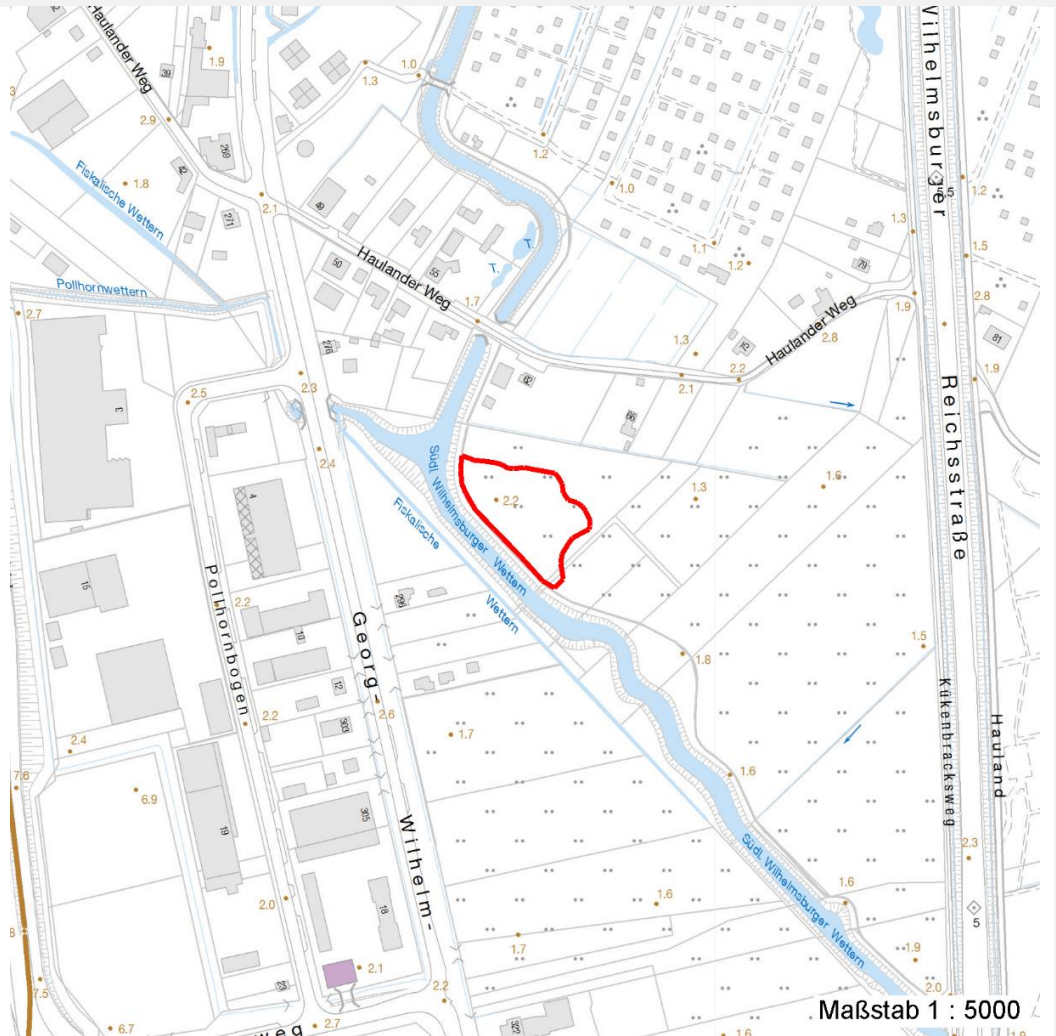
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	26417
		DK5 DK5-GK	6426 6428
		DK5 - Name	Hohe Schaar
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	26 38
Bearbeitung	BRA	Kartierung	17.09.2009
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	4105,9383
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
26417	31138	6626	47	16.09.2001	<	6628	51

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Aktuell keine erkennbar.
Wertgesichtspunkte	Artenreich, blütenreich, mager, sehr ungestört, vermutlich wertvoller Insekten-Lebensraum.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Spontane Vegetation jeder Form
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	26417
		DK5 DK5-GK	6426 6428
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hohe Schaar
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	26 38
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2009
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4105,9383
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Vögel Weiter der Sukzession überlassen.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)	Biotoptyp	AKT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	16 - Secalinetea (Getreideunkrautfluren) 30.0.02.01 - Arrhenatherion elatioris (Glatthaferwiesen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,7
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,7
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-														
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	26417
		DK5 DK5-GK	6426 6428
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hohe Schaar
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	26 38
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2009
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4105,9383
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h		-														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-														
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-														
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	z		-														
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	w		-											V		V	V
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h		-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z		-														
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	w		-														
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w		-														V
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w		-														V
Medicago lupulina (Hopfenklee)	7	w		-														
Potentilla reptans (Kriechendes Fingerkraut)	7	h		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-														
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	z		-														
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-														
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-														
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		-														
Tragopogon pratensis (Wiesen-Bocksbart)	7	z		-														
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w		-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-														
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	z		-														
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	h		-														
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w		-														
Anzahl Rote Liste Arten														1	3	1		
Anzahl Arten														33				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland